Riesengroß war das Interesse an der Motorradsegnung auch in diesem Jahr. Fotos: Gehrmann

Motorradsegnung fast bei Schokoladenwetter

Dürbheim (gek). Wenn Wetter und Besucherzustrom Indiz sein sollen, dann steht den Motorradfreaks ein warmer Sommer bevor. Die 7. Motorradsegnung in Dürbheim, veranstaltet von den Motorradfreunden und der Katholischen Kirchengemeinde, war am Maifeiertag jedenfalls nur von positiven Akzenten geprägt. Gut 500 Besucher mögen es gewesen sein, die sich bei Zweiradwetter auf dem Kirchplatz trafen. Sie erlebten eine Zeremonie, die Diakon Dr. Engelbert Paulus zwar der Sache angemessen, aber doch eben auch locker angehen ließ. Die verschiedensten Maschinen parkten aufgereiht in Kirchstraße und Schillerstraße, die Palette reichte vom Kinderroller bis zum Squad. Und mittendrin die ganze Bandbreite der Yamahas, BMWs, Suzukis & Co. Die Motorradfreunde sorgten wieder für die passende Bewirtung, die Band „Second Way" aus Tuttlingen umrahmte in kleiner Besetzung die Segnungsfeier, ehe sie etwas erweitert bei der Hockete noch eine ganze Spur mehr Druck machte und so eine launige Veranstaltung wunderbar würzte.

"Second Way" aus Tuttlingen sorgte für die passenden Töne.

Kleine und große Quad-Fans kamen natürlich auch.

Dr. Engelbert Paulus während der Segnungs-Zeremonie.